**Stockholm WS 2015**

Ich letztes WS ein unglaublich tolles Erasmussemester in Stockholm verbracht und würde am liebsten gleich wieder hinfliegen!

Ich bin schon gegen Ende August hingeflogen um noch ein bisschen die schöne Stadt zu genießen, schwimmen zu gehen und Kajak zu fahren ☺

Bereits mein erster Eindruck von der Uni Stockholm war sehr positiv. Nicht nur die introduction week war super organisiert sondern während des gesamten Semesters wurden viele Events, Workshops, Pub nights usw. organisiert. Sowohl die Studentunion als auch die international Coordinators waren immer bemüht einem bei sämtlichen Problemen schnell weiterzuhelfen - egal ob Learning Agreement verloren oder Kursanmeldung verpasst ;)

Ich hab die Kurse Constitutional Law oft he European Union und International Criminal Law belegt, beide voll als MP und PÜ Europarecht bzw. Völkerrecht anrechenbar. Der erste Kurs was ziemlich langweilig, der zweite war wirklich super! Tolle Gastlektoren (Richter, Prosecutor von den Internationalen ad hoc Gerichten..) und der Kurs war gleichzeitig ein Moot Court, was auch sehr spannend war.

Bezüglich der Wohnungssituation in Stockholm, stimmen die Gerüchte. Die Uni Stockholm kann nicht jedem Erasmus Studenten einen Platz im Studentenheim garantieren und es ist nicht einfach sich selbst etwas zu suchen, weil die Mieten ziemlich hoch sind. Ich hab zum Glück einen Platz im Studentenheim bekommen aber viele meiner Freunde mussten sich selbst was suchen und haben sich sehr darüber beklagt... aber im Endeffekt hat niemand auf der Straße geschlafen ;) Falls du kein Zimmer über die Uni bekommen solltest, kann ich nur empfehlen in der Facebook Gruppen ‚Lappis‘ die Augen offen zu halten… Oft werden Zimmer in den Studentenheimen untervermietet. Ich war im Heim Lappis, welches nur 7 Gehminuten von der Uni entfernt ist und das Partyheim. Schöner ist eindeutig Idun, welches eher im Stadtzentrum und viel moderner ist, außerdem muss man sich hier seine Küche nicht mit 12 anderen wilden Tieren teilen…

Auch wenn in den meisten Kursen ‚Pflichtanwesenheit‘ ist, sollte man das Ganze nicht zu ernst nehmen und sich auf jeden Fall Zeit zum Reisen nehmen ☺ Sowohl die Fähren als auch die Flüge (Ryanair, sas, norwegian airlines) sind ziemlich günstig also sollte man die Chance echt nutzen sich Skandinavien und Co anzuschauen. Sehr zu empfehlen sind Lappland und St. Petersburg!

Abschließend möchte ich noch anmerken, dass es in Schweden natürlich ein bisschen kälter und dunkler im WS ist als bei uns, aber so schlimm ist es auch wieder nicht. Wir hatten einen wunderschönen langen Herbst mit viel Sonne, und erst im Dezember hat es zu schneien begonnen. Die Dunkelheit macht ein bisschen träge aber ihr müsst ja nicht für immer dort bleiben und einen skandinavischen Winter muss man auch mal erlebt haben ;)

Viel Glück für die Bewerbung!

LG Kordula Weber